

PILGERWEG

1. Tag — 38 km

Ziel: Mengkofen

Übernachtungsorte:

Dingolfing, Dornwang, Frauenbiburg, Gottfrieding, Gottfriedingerschweige, Hofdorf, Lengthal, Loiching, Martinsbuch, Mengkofen, Moosthenning, Oberhausen, Poxau, Teisbach, Tunding

Busse bringen die Pilger zu den Übernachtungsorten und zurück.

2. Tag — 50 km

Ziel: Massing

Übernachtungsorte:

Gangkofen, Geratskirchen, Hörbering, Massing, Nonnberg, Oberdietfurt, Pleiskirchen, Rossbach, Staudach, Taufkirchen, Unterdietfurt

Busse bringen die Pilger zu den Übernachtungsorten und zurück.

3. Tag — 23 km

Ziel: Altötting

Übernachtung in Altötting muss selbst organisiert werden!

(Info im Bürowagen)

14 km	● Regensburg St. Albertus Magnus Gottesdienst 7.15 Uhr Abmarsch 8.00 Uhr
	● Mangolding an 10.40 Uhr Zugabfahrt nach Durchsage
8 km	● Sünching ab 12.30 Uhr
	● Geiselhöring an 14.10 Uhr Rast bis 15.00 Uhr
11 km	● Martinsbuch 17.20 Uhr
5 km	● Mengkofen an 18.30 Uhr
<hr/>	
17 km	● Mengkofen ab 3.00 Uhr
	● Dingolfing an 6.15 Uhr Gottesdienst nach Ankunft St. Johann ab 8.00 Uhr
11 km	● Frontenhausen an 10.20 Uhr Rast bis 12.00 Uhr
12 km	● Seemannshausen an 14.30 Uhr Rast bis 15.40 Uhr
3 km	● Gangkofen ab 16.10 Uhr
7 km	● Massing an 17.50 Uhr
<hr/>	
12 km	● Massing ab 3.00 Uhr
	● Wald an 5.45 Uhr Rast bis 6.50 Uhr
11 km	● Altötting an 9.45 Uhr Gottesdienst in der Basilika 10.30 Uhr

Bitte am Freitag
in Massing eine
Kerze besorgen
für die Lichter-
prozession!

Programm in Altötting:

Pfingstsamstag: 17.00 Uhr Kreuztragen um die Gnadenkapelle
20.00 Uhr Gottesdienst in der Bruder-Konrad-Kirche bzw. in der Basilika
21.00 Uhr Lichterprozession am Kapellplatz
Pfingstsonntag: 8.30 Uhr Pilgermesse in der Basilika
12.30 Uhr Abschiedsandacht in der Basilika, anschl. Auszug zum Bahnhof

186. REGENSBURGER DIÖZESANFUSSWALLFAHRT „ZU UNSERER LIEBEN FRAU VON ALTÖTTING“ 21. BIS 24. MAI 2015



Liebe Pilgerinnen und Pilger,

in diesen Tagen vor Pfingsten heißt euch die Pilgerleitung herzlich willkommen zu unserer Fußwallfahrt nach Altötting! Den Erstpilgern und allen vertrauten Pilgerfreunden wünschen wir gute Erfahrungen an Körper und Seele! Allen Helferinnen und Helfern danken wir schon jetzt, für ihren wertvollen, ehrenamtlichen Dienst zum Wohl aller!

Wir machen uns miteinander auf den Weg nach Altötting. Gemeinsam dürfen wir unseren Glauben Schritt für Schritt erleben. Betend und singend bringen wir in diesen drei Tagen unsere Bitten und unseren Dank vor Gott. Und uns begleitet die Einladung aus dem Buch der Psalmen des Alten Testaments: „Gott ist mein schützender Fels, meine Zuflucht. Vertrau ihm, Volk Gottes; **schüttet euer Herz vor ihm aus!**“ (Ps 62) Wie schwer fällt es uns im Alltag unseres Lebens, unser Herz auszuschießen und über Dinge zu reden, die uns zuinnerst bewegen? Oft trägt unser Herz lang und schwer daran. Legt all das voll Vertrauen in euer Gebet hinein! Gehen und Beten und Getragensein von der großen Gemeinschaft kann und will der Schlüssel sein, das Herz aufzumachen!

Die Gnadenkapelle unserer lieben Frau von Altötting wird das „Herz Bayerns“ genannt. Dort erwartet uns die Gottesmutter. Sie ist uns Fürsprecherin in allen Anliegen. Von ihr an der Hand genommen auf unserem Weg und von ihr geführt zum felsenfesten Vertrauen auf Gott, gehen wir unseren Pilgerweg. Allen Pilgerinnen und Pilgern, allen Verantwortlichen und Helfern wünschen wir für die Tage unserer Fußwallfahrt Gottes reichen Segen!

James Lorenz Geistlicher Beirat
Bernhard Hailes Pilgerführer
Wolfgang Jäger Geistlicher Beirat

Wir laden herzlich ein:

Zur **Dankwallfahrt** am 11.07.2015 zum Frohnberg bei Hahnbach
14.30 Uhr Treffen am Parkplatz bei der Wallfahrtskirche Frohnberg
15.15 Uhr Abfahrt zum Abmarschort, 17.00 Uhr Pilgertreffen, anschl. Pilgertreffen.
Zur **Generalversammlung** des Pilgervereins am Freitag, 08.04.2016 in Schwarzenfeld.
18.00 Uhr Pilgertreffen auf dem Miesberg,
19.00 Uhr Jahreshauptversammlung im Jugendheim

Fahren Sie mit uns nach Loreto und zu P.Pio vom 03.09. bis 09.09.2016!
Info und Anmeldung im Pilgerbüro oder im Internet!

Wichtige Hinweise zur Wallfahrt

1. Jeder Pilger geht auf eigene Gefahr! Er muss wissen, was er sich gesundheitlich zumuten kann. Das **Bayerische Rote Kreuz** hilft im Notfall kostenlos durch seine Ärzte und Sanitäter. Melden Sie sich rechtzeitig!
2. Jeder Pilger braucht für jede **Übernachtung** einen Quartierschein. Diesen bekommen Sie kostenlos im Bürowagen. Nicht benötigte Quartierscheine bitte unbedingt zurückgeben! Bei Quartierproblemen melden Sie sich bitte im Bürowagen! Wenn Sie von Samstag auf Sonntag in Altötting übernachten möchten, müssen Sie das selbst organisieren. Hilfe erhalten Sie im Bürowagen. Der Transport zu den Übernachtungsorten und zurück wird mit Bussen organisiert. Abfahrtsplan s. Grafik!
3. Lassen Sie Ihr **Gepäck** nur von den mit Nummern gekennzeichneten Gepäckfahrzeugen transportieren. Kennzeichnen Sie Ihr Gepäck mit Name und Anschrift. Die Haltepunkte Ihres Gepäckfahrzeugs erfahren Sie beim Fahrer. Der Transport erfolgt ohne Haftung! Haben Sie etwas verloren, so wenden Sie sich an den Bürowagen (bzw. nach der Wallfahrt an den Pilgerführer)
4. Wenn Sie sonstige Fragen zur Wallfahrt oder zum Ablauf haben, oder Anliegen für das Anliegenbuch haben, wenden Sie sich an unser **Bürowagen-Team**. Es steht Ihnen mit Rat und Tat während der ganzen Wallfahrt gem zur Verfügung!
5. Beschaffen Sie sich ein **Pilgerbüchlein** zum gemeinsamen Beten und Singen (erhältlich im Bürowagen)!
6. Gehen Sie im Pilgerzug bitte in **geordneten Dreierreihen**. Lassen Sie andere Pilger einreihen, nehmen Sie Rücksicht aufeinander! Achten Sie auf die Durchsagen und die Anweisungen von Polizei und Ordnern!
7. Gehen Sie an den Rastorten nicht selbstständig weiter - Sie sind nicht versichert!! Halten Sie die **Absperrungen** von Polizei und Ordnern ein! Werfen Sie bitte nichts am Wegrand weg!
8. **Informationen zur Rückfahrt** mit Sonderbussen am Pfingstsonntag bzw. Pfingstsonntag (ab Bahnhof Altötting) sind im Bürowagen erhältlich! Fahrkarten gibt es vor Abfahrt im Bus.
9. Unsere Wallfahrt finanziert sich rein aus **Spenden**. Trotz ehrenamtlicher Helfer und Helferinnen müssen wir für jede Wallfahrt 60.000€ aufwenden. Wir bitten Sie herzlich am 1. und 3. Tag um eine Spende (10€). Spenden während des Jahres können Sie einzahlen/überweisen: auf unser **Konto IBAN DE03 750 903 000 001 123 718 BIC GENODEF1M05**. Wir stellen auch Spendenquittungen aus. Herzlich Vergelt's Gott!
10. Anträge für **Ehrungen** (15./20. etc. Teilnahme) sowie Aufnahme in den „**Verein** der Regensburger Diözesanfußwallfahrt e.V.“ (ab 5maliger Teilnahme) erhalten Sie im Bürowagen.

Für Fragen außerhalb der Wallfahrt und Pilgertreffen:

Pilgerführer Bernhard Meiler, Frühlingstr. 4, 92706 Oberwildenau,
Tel. 09607/699 E-mail: pilgerfuehrer@regensburger-fusswallfahrt.de
Internet: www.regensburger-fusswallfahrt.de

Standplätze Bürowagen:

- Am Donnerstag:** Regensburg, (St. Albertus Magnus), **Sünching** (Schlossbrauerei), **Geiselhöring** (Ortsmitte), **Mengkofen** (Ortsmitte)
- Am Freitag:** **Dingolfing** (Kreiskrankenhaus), **Frontenhausen** (Marktplatz), **Seemannshausen** (Hof der Brauerei), **Massing** (Marktplatz)
- Am Samstag:** **Wald** (Ortsmitte), **Altötting** (vor der Basilika bis 12.30 Uhr)

Standplätze WC-Wägen

- Am Donnerstag:** Regensburg, (St. Albertus Magnus), **Mangolding** (Ortsmitte), **Sünching** (Schlossbrauerei), **Geiselhöring** (Ortsmitte u. Bahnübergang), **Martinsbuch** (am Weg), **Mengkofen** (Ortsmitte)
- Am Freitag:** **Forst** (Kapelle), **Dingolfing** (Krankenhaus), **Oberbubach** (am Weg), **Frontenhausen** (Marktplatz), **im singenden Tal** (am Weg), **Seemannshausen** (Hof der Brauerei), **Gangkofen** (Marktplatz), **Massing** (Marktplatz)
- Am Samstag:** **Wald** (Schulhaus/BayWa), **Bußberg** (am Ende), **Altötting** (neben der Basilika)

Abfahrt der Busse zu den Übernachtungsorten

